

Leitung und Anmeldung

Pastorin Brigitte Gottuk
Mobil 01 51 / 27 15 72 45
E-Mail brigitte.gottuk@kkre.de

Pastorin Gottuk wird bei der Vorbereitung, Organisation und Durchführung unterstützt von Joachim Gripp und Marie-Luise Bornhöft.

Organisation

- Strecke ca. 107 km von Sassnitz nach Stralsund
- An- und Abreise gemeinsam mit der Bahn: Jede:r braucht ein Deutschlandticket für September, da wir auch vor Ort mit dem ÖPNV unterwegs sind.
- Max. 15 Teilnehmende.
- Anmeldeschluss: 01.06.26. Nach Anmeldung kommt eine Rechnung, mit deren Bezahlung die Pilgerfahrt verbindlich gebucht ist
- Teilnehmerbeitrag €625 inkl. ÜF/Lunchpaket (in Stralsund ohne Lunchpaket). Keine Fahrtkosten! 3 Tage im E-Werk in Sassnitz inkl. Vollverpflegung, an 2 Tagen kümmern wir uns selbst in der Pilgerherberge um gemeinsame Mahlzeiten.
- Übernachtung in Pilgerherbergen (Mehrbettzimmer) und Hotels (DZ)
- Es gibt keinen Versicherungsschutz und keine Haftung für jede Art von Schaden.
- Reiserücktrittsvers. empfohlen, bei Absage werden Kosten nur bedingt erstattet.
- Es sind Vorbereitungstreffen und gemeinsame Wanderungen mit Gepäck zum Kennenlernen und Einlaufen geplant.
- Ausrüstung: Wanderschuhe, Regenkleidung, Hut/Kappe, Wanderrucksack, Trinkflasche, Wechselklamotten und persönlicher Bedarf

Birgittenweg von Sassnitz nach Stralsund



Birgitta Birgersdotter - die heilige Birgitta - wurde 1303 in Schweden geboren und verstarb 1373 in Rom. Sie war Ehefrau des Edlen Ulf Gudmarsson und Mutter von 8 Kindern. Sie war Hofmeisterin am Hofe ihres Veters Magnus Eriksson (König von Schweden), Beraterin, Mystikerin und Gründerin des Erlöserordens. Als Beraterin von Adeligen und zwei Päpsten wirkte sie auch für eine Friedenspolitik, etwa beim Hundertjährigen Krieg zwischen England und Frankreich. Sie machte Wallfahrten und pilgerte mit ihrem Mann von Schweden nach Santiago de Compostela. Ein Teil ihres Weges führte dabei über die Insel Rügen. Wir wollen dem nachspüren, 9 Tage lang unterwegs sein und miteinander ein einfaches Leben führen. Das Gehen in der Natur bietet Raum für Inspiration, Stille und Spiritualität.

Tourismuskirche
Pastorin Brigitte Gottuk
Schleswiger Straße 33
24340 Eckernförde
Mobil 01 51 / 27 15 72 45
brigitte.gottuk@kkre.de | www.kkre.de

Pilgern auf dem Weg der Birgitta

15. bis 23. September 2026



Zeit für Dich
Tourismuskirche Eckernförde

Verlauf der Pilgertour

Jeder Tag beginnt gemeinsam mit dem Frühstück und endet mit einer Abendrunde mit Abendsegen, außer bei der An- und Abreise.

Tag 1: Dienstag, 15. September 2026

Anreise Eckernförde-Sassnitz mit der Bahn, Ankunft am frühen Nachmittag. Übernachtung im alten E-Werk, einer Pilgerherberge, in Sassnitz.

Tag 2: Mittwoch, 16. September 2026

Wanderung am Steilufer von Sassnitz nach Lohme, ca. 16 km. Rückfahrt nach Sassnitz und Übernachtung im alten E-Werk.

Tag 3: Donnerstag, 17. September 2026

Wanderung Sassnitz über Sagaard nach Lietzow, ca. 17 km. Rückfahrt nach Sassnitz und Übernachtung im alten E-Werk.

Tag 4: Freitag, 18. September 2026

Fahrt nach Lietzow, Wanderung nach Bergen, ca. 14 km. Übernachtung in der Pilgerherberge Bergen nahe der Marienkirche.

Tag 5: Samstag, 19. September 2026

Wanderung von Bergen nach Garz, ca. 20 km. Rückfahrt nach Bergen und Übernachtung in der Pilgerherberge.

Tag 6: Sonntag, 20. September 2026

Fahrt von Bergen nach Garz, Wanderung von Garz nach Prosnitz, ca. 20 km. Übernachtung im Hotel Gutshaus Kajahn in Prosnitz.

Verlauf der Pilgertour

Tag 7: Montag, 21. September 2026

Wanderung von Prosnitz nach Stralsund, ca. 20 km. Übernachtung im Hotel Hiddenseer beim Ozeaneum in Stralsund. Evtl. Fahrt mit Fähre oder Bus von Altefähr nach Stralsund.

Tag 8: Dienstag, 22. September 2026

Ruhe- und Besichtigungstag in Stralsund. Übernachtung im Hotel Hiddenseer.

Tag 9: Mittwoch, 23. September 2026

Rückreise mit der Bahn von Stralsund nach Eckernförde, Ankunft am frühen Nachmittag.



Die heilige Birgitta



1391 wurde Birgitta heiliggesprochen, 1396 ernannte sie der Papst zur Schutzheiligen von Schweden. 1998 wurde sie Schutzpatronin Europas.

Die heilige Birgitta: Eine Frau, die innerlich und äußerlich auf dem Weg war. Ihr werden die Schlüsselbegriffe aus der Pilgerfrömmigkeit des Mittelalters zugeschrieben: Freiheit, Einfachheit, Stille, Sorglosigkeit, Langsamkeit, Geistlichkeit und Gemeinschaft.

Was bedeuten diese Begriffe heute? In einer Zeit des Wandels, in großen politischen Krisen und Kriegen, in Zeiten der Verunsicherung. Können diese Worte bedeutsam werden, auf dem Pilgerweg und für das weitere Leben, für uns?